

Weihnachtspredigt: Was dürfen Pfarrer (nicht nur) in der Christmette den Kirchgängern zumuten?

In einem aktuellen Artikel zur Weihnacht 2019 wird Wir sind Kirche aus einer Meldung des letzten Jahres zitiert:

Ein bisschen Realitätssinn könnte der Kirche nicht schaden, meinte zu Weihnachten 2018 Christian Weisner von der katholischen Bewegung „Wir sind Kirche“. Ob der Umgang mit der Ökumene oder die Missbrauchsskandale – „die Weihnachtspredigt muss politisch sein“. Eine Rede „von der Rückseite des Mondes“ wolle er nicht hören. Doch er stelle auch fest: Wie der Kaufrausch zum Weihnachtsfest habe sich auch bei den Gottesdiensten eine Konsumhaltung bei den Kirchgängern durchgesetzt.

zum ganzen Artikel:

<https://www.main-echo.de/ueberregional/politik/Weihnachtspredigt-Was-duerfen-Pfarrer-nicht-nur-in-der-Chris-tmette-den-Kirchgaengern-zumuten;art4204,6900691>

Zuletzt geändert am 20.12.2019